

VÖLKISCHER BEOBACHTER

druckt ab:



Zeitkritischer mit köstlichem Humor gewürzter Gegenwartroman von Hjalmar Kuhlke, dem Verfasser des heiteren Sanatoriums-Romans „Haus der Genesung“
Beide Werke in Leinen je RM 4.80

Einige Pressestimmen:

„Alle guten Lichter des Humors überblitzen die Bitternis. Das Muffige, Klatschhafte, Topfaukerische der Kleinstadt ist fröhlich überstrahlt von zwei prachtvollen Menschenkindern, die sich ihre Welt bauen.“
(Wormser Volkszeitung)

„Man kann dieses Werk seiner Gesamtbedeutung nach mit Freytags ‚Soll und Haben‘ vergleichen.“
(Prof. Ad. Bartels, Weimar)

„Kuhlkes Art, die Dinge zu sehen und zu schildern, Persönlichkeiten zu charakterisieren, Gebräuche und ‚Gesellschaftliche Erfordernisse‘ zu kritisieren, reißt in ihrer Natürlichkeit und Ungezwungenheit jeden mit.“
(Velberter Zeitung)

Das bereits in 2. Auflage vorliegende Werk setzt sich durch, denn es paßt wie kein anderes in unsere Zeit.

Verlangen Sie Werbematerial
☐ Plakate mit Hinweis auf Abdruck

**Verlag Georg Westermann
Braunschweig**

Die
einzigste einbändige
von amtlicher Seite anerkannte und empfohlene
Literaturgeschichte
auf russisch-völkischer
Grundlage

**ADOLF
BARTELS**

**Geschichte
der
deutschen
Literatur**

30. bis 34. Tausend

durchgesehen und von Seite 560—779
vollständig neu bearbeitete 13.—14. Auflage
Mit Namenregister in Leinen RM 7.80

Durch die Ergänzungen und eingehende Berücksichtigung des Schrifttums der Gegenwart ist das Werk für alle Kollegen und für jeden am deutschen Schrifttum interessierten Menschen ein nicht zu entbehrendes Nachschlagewerk und Aufklärungsmittel

Verlangen Sie reichlich Werbematerial

**Verlag Georg Westermann
Braunschweig**